

FENT AG

Bauingenieure | Gesamtplaner



ERSATZ WERKLEITUNGEN UNTER SEETALSTRASSE IN SEON AG

Auftraggeber Gemeinde Seon, Bauamt und
Technische Betriebe, 5703 Seon

Projektdauer Planungsbeginn: Oktober 2009

Baubewilligung: Januar 2010

Baubeginn: April 2010

Bauabschluss: September 2010

Gesamtkosten CHF 0,6 Mio.



QUALITÄT AM WERK.

AUFTRAG

Die Gemeinde Seon (AG), vertreten durch das Bauamt und die Technischen Betriebe, benötigt für ihre Entwässerungs- sowie Versorgungsleitungen neue Trassen unter der Seetalstrasse/Seetalbahn respektive im Kindergartenweg. Dazu müssen im bestehenden Verkehrsraum je 230 m neue Kanalisations- und Trinkwasserleitungen erstellt werden. Die Querung der Seetalbahn und der stark befahrenen Seetalstrasse soll in möglichst behinderungsfreier Bauweise realisiert werden.

LEISTUNGEN DER FENT AG

Die Fent AG war für die erfolgreiche Gesamtprojektleitung zuständig. Zudem zeichnete sie für die Bauingenieurarbeiten verantwortlich und übernahm die Bauleitung. Die Koordination der Werkbetreiberbedürfnisse und die sorgfältige Projektierung erlaubten eine rasche Bewilligung sowie effiziente Realisierung innerhalb des veranschlagten Kostenrahmens.

REALISIERTE LÖSUNG

Durch den gewählten grabenlosen Rohrvortrieb (Imlochbohrung mit Durchmesser 800 mm auf einer Länge von 31 m) konnten die Seetalbahn und die Seetalstrasse ohne Verkehrsbehinderung sowie setzungsfrei unterstossen werden. Der Grabenbau in der Kindergartenstrasse und Unterdorfstrasse wurde trotz engen Platzverhältnissen im konventionellen Grabenbau realisiert. Im Zuge dieser Arbeiten konnte der Strassenoberbau saniert werden. Die bestehende Kanalisation konnte zur Sauberwasserleitung umgenutzt und in den Aabach verlängert werden, wodurch lokal ein umweltfreundliches Abwasser-Teiltrennsystem geschaffen wurde.